

	<p>Objekt: Magdeburg: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18274519</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Jungfrau auf Stadttor. Zwischen der Jahreszahl in der Umschrift oben das Münzmeisterzeichen des Konrad Hundt.

Rückseite: Bekrönter Doppeladler. Auf der Brust Reichsapfel mit der Wertzahl Z4 [24 Groschen].

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 29.04 g; Durchmesser: 41 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1571
	wer	Konrad Hundt
	wo	Sachsen-Anhalt
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Kloster Paradies (Neumark)
Verkauft	wann	
	wer	Staatliche Münze Berlin
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Architektur
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Taler

Literatur

- B. Kluge, Der Talerschatz vom Kloster Paradies (1867), Forschungen und Berichte 23, 1983, 61-76. 72 Nr. 37 Taf. XXVII (dieses Stück)..
- F. Freiherr von Schrötter, Beschreibung der neuzeitlichen Münzen des Erzstifts und der Stadt Magdeburg 1400-1682 (1909) Nr. 1027 Taf. 25 (dieses Stück).